

Übungen Kooperation und Konzentration, Globalisierung

Aufgabe 1

„Wegen unzulässiger Wettbewerbsabsprachen hat das Bundeskartellamt gegen vier Großhändler und sieben Unternehmensverantwortliche Bußgelder von insgesamt 2,6 Mio. € verhängt ...“

(Presseauszug)

Der Gesetzgeber regelt in verschiedenen gesetzlichen Bestimmungen, ob und unter welchen Voraussetzungen Unternehmenszusammenschlüsse zulässig sind.

- a) Nennen Sie vier Nachteile, die sich aus Unternehmenszusammenschlüssen für die Volkswirtschaft ergeben.
- b) In verschiedenen Bereichen behält sich der Staat jedoch ganz bewusst seine Monopolstellung vor. So befinden sich zum Beispiel die Wasserversorgung und der Sportwettenmarkt in staatlicher Hand.

Führen Sie drei Gründe für eine gezielte staatliche Monopolstellung auf.

Aufgabe 2

Beschreiben Sie an vier Beispielen die wachsende Bedeutung der „Internationalisierung und Globalisierung“ für die Unternehmen.

Aufgabe 3

Weltweit sind die Märkte durch die Globalisierung sehr stark vernetzt.

Kooperationen sind wichtige Themen für die Unternehmensleitung und stellen gerade mittlere und kleinere Firmen vor erhebliche Probleme.

- a) Nennen Sie vier Gründe für die ständig zu beobachtende Unternehmenskonzentration (ohne das Argument „Globalisierung“).
- b) Erläutern Sie drei mögliche Auswirkungen der Globalisierung für ein mittelständisches metallverarbeitendes Unternehmen.
- c) Gliedern Sie anschaulich zwei Formen von Unternehmenszusammenschlüssen.

Aufgabe 4

Immer mehr Unternehmen verlagern ihre Produktion im Rahmen der Globalisierung in das Ausland.

Stellen Sie vier Problembereiche dar, die sich aus dieser Unternehmensentscheidung für das Unternehmen ergeben könnten.